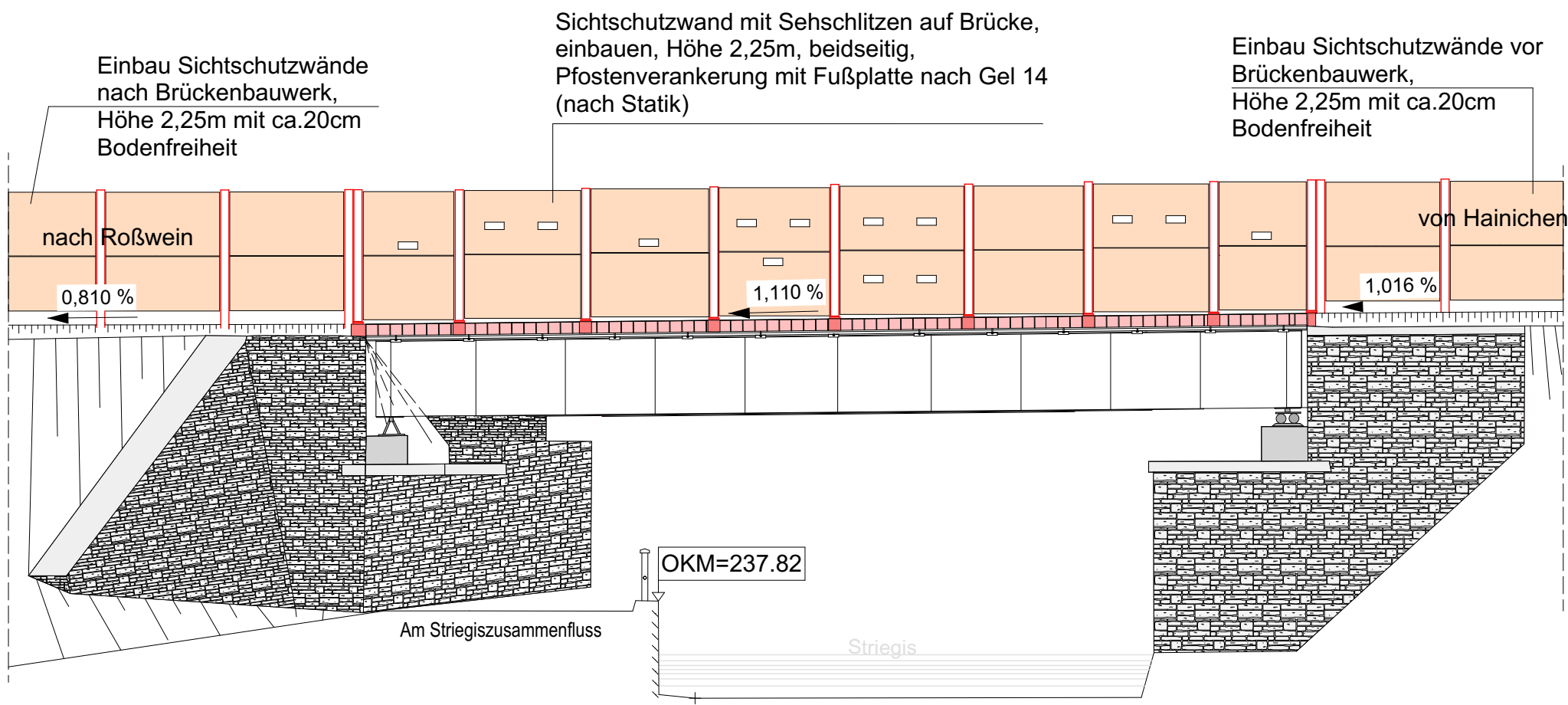
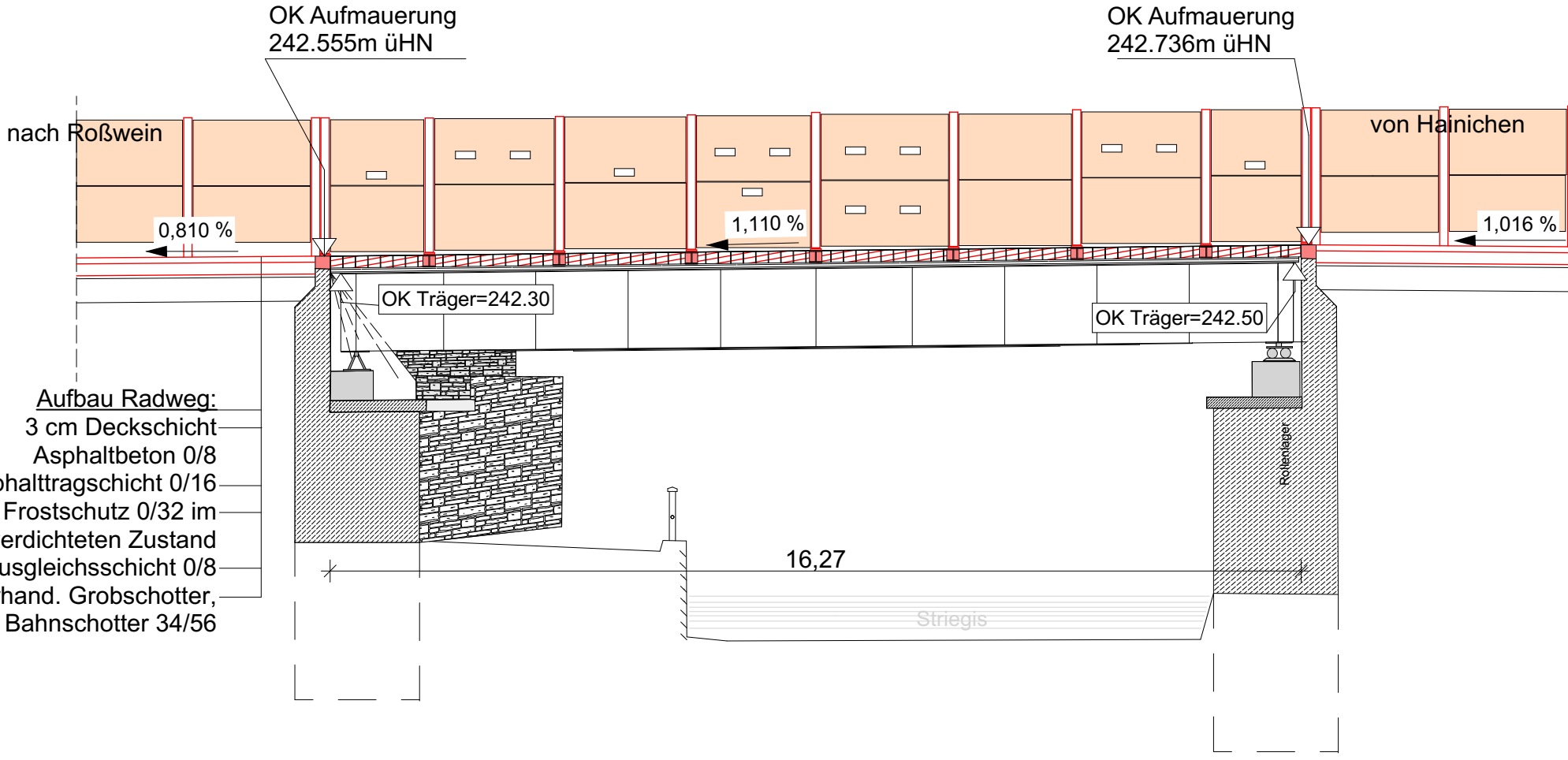


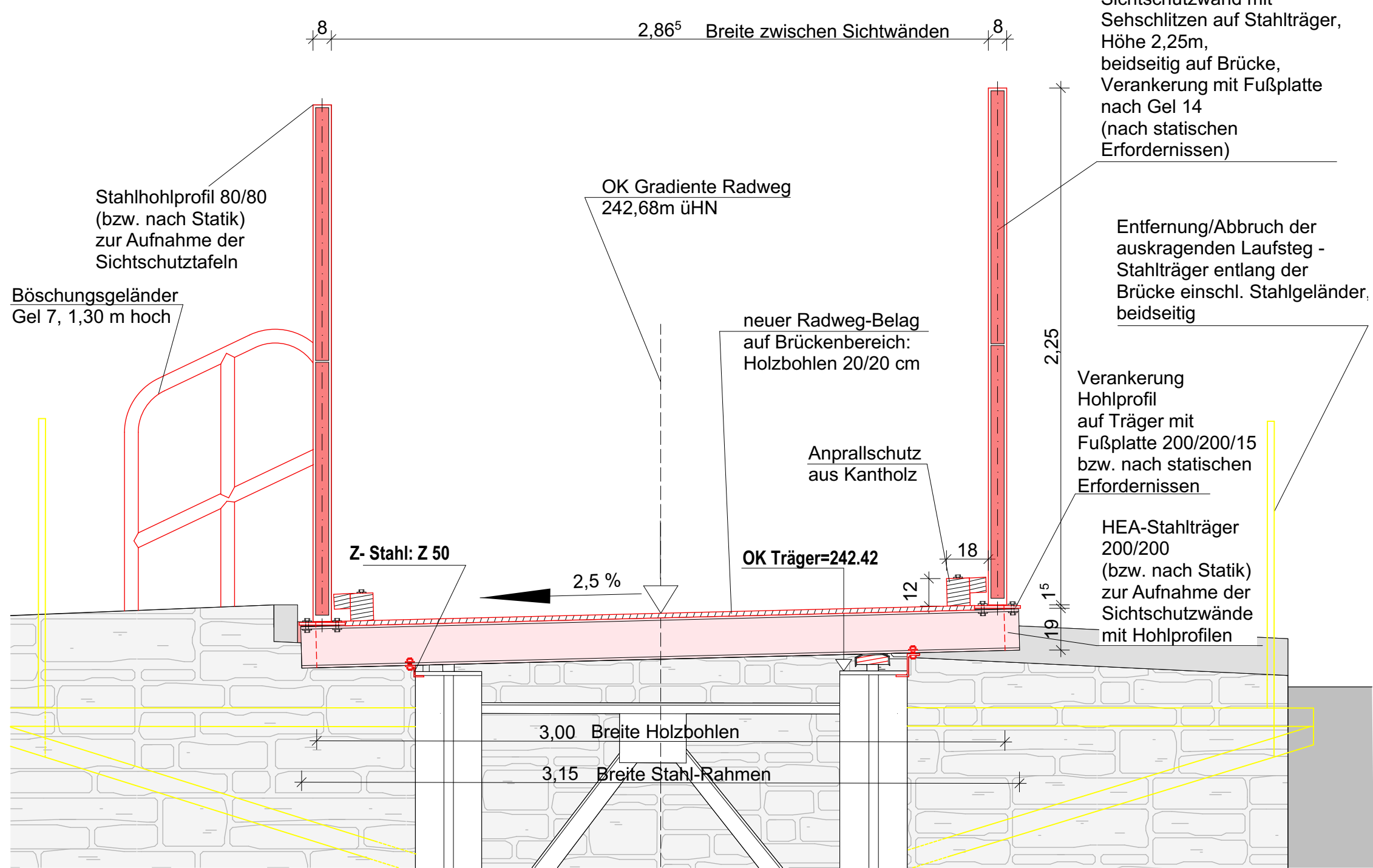
Ansicht M 1: 100



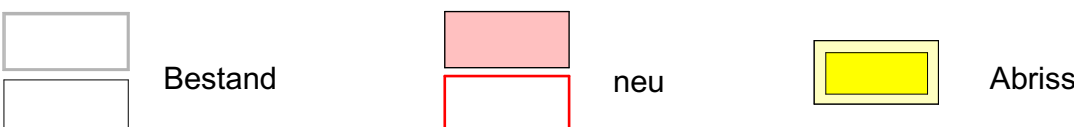
Schnitt B-B M 1: 100



Detailschnitt M 1 : 20 durch Bereich Stahl-Träger



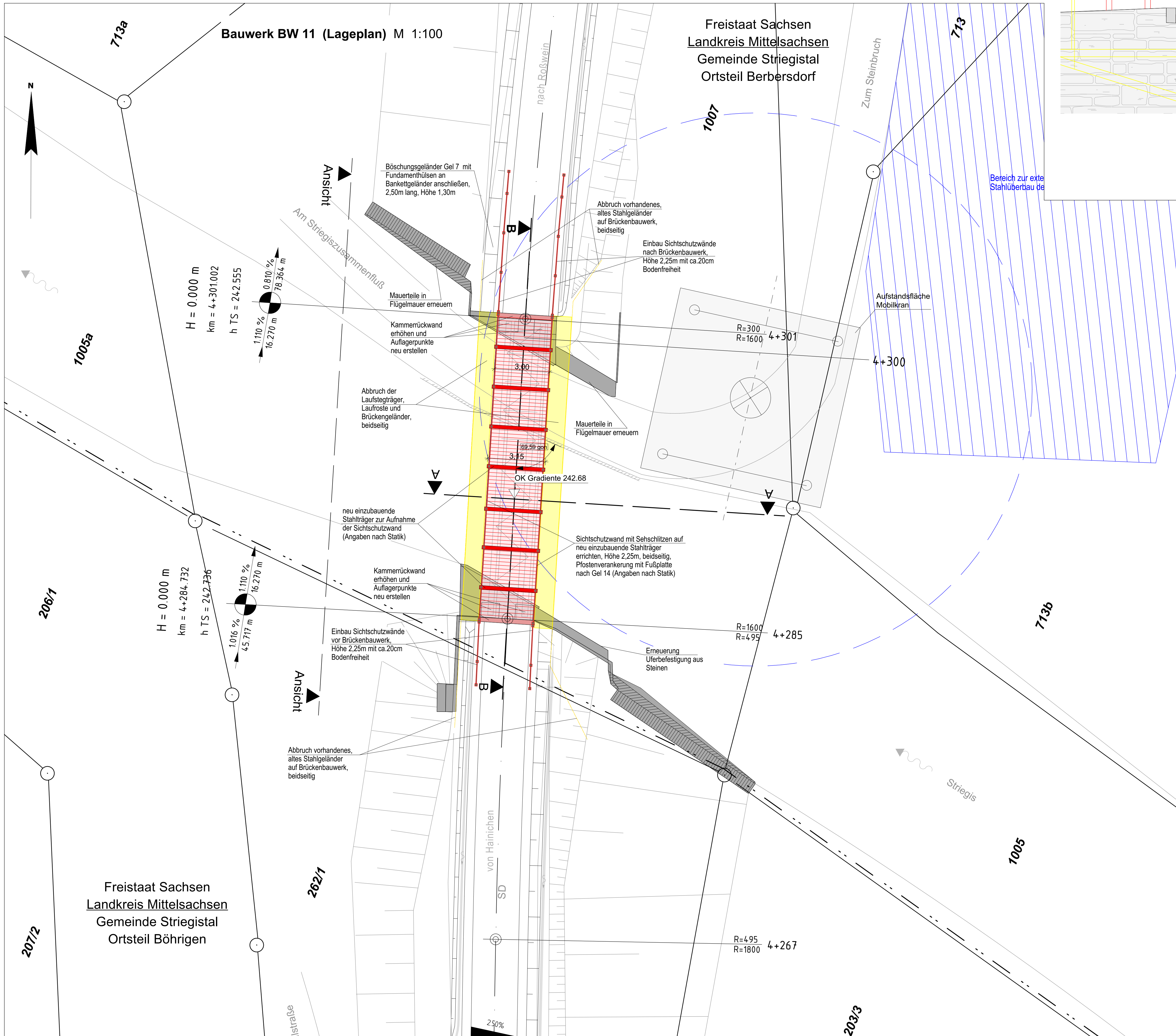
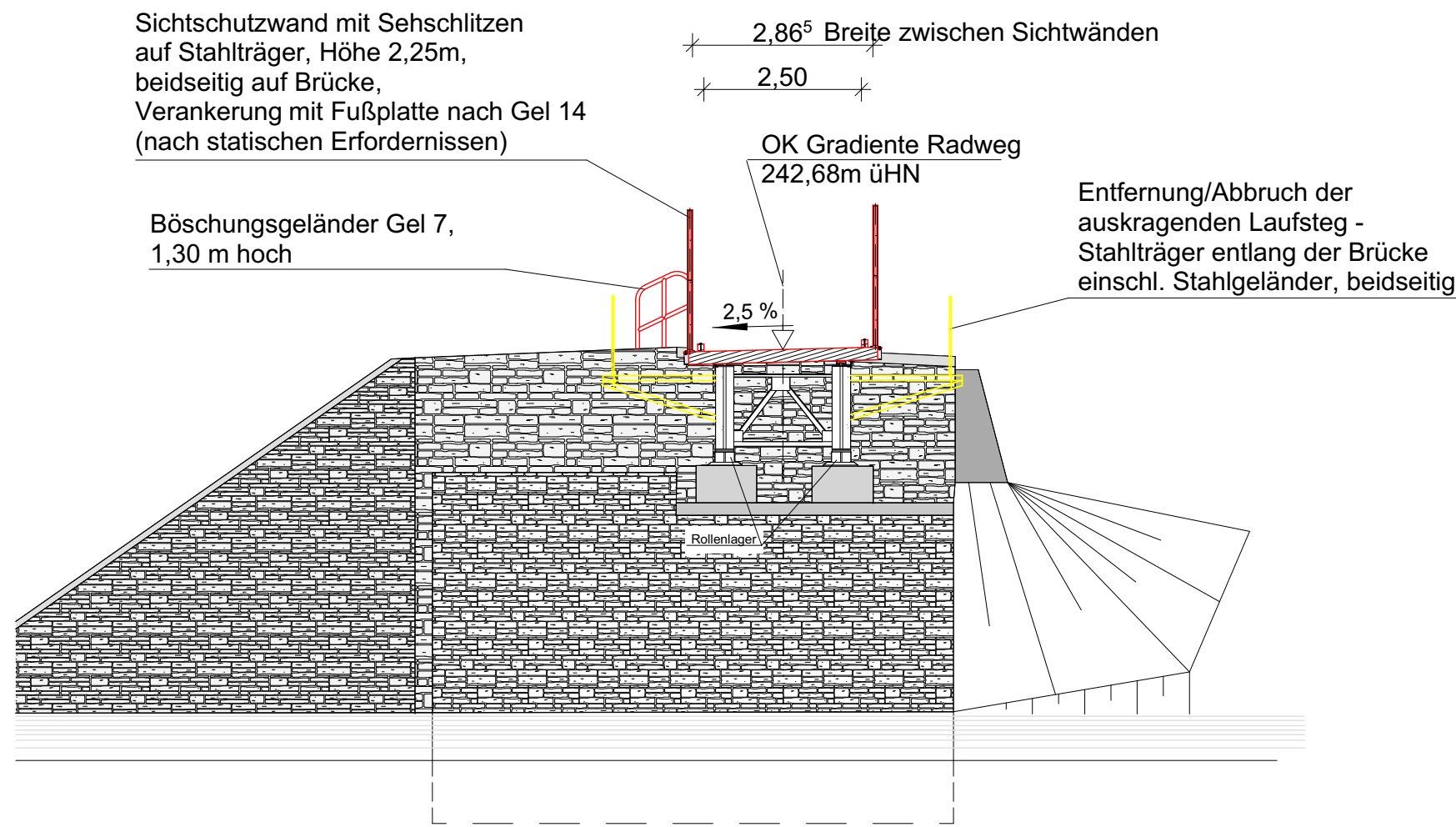
Legende



Instandsetzung Brückenbauwerk BW 11

- Beachtung von Vorschriften gemäß Artenschutzfachbeitrag während der Bauphase
- Technologischer Ablauf**
  - Entfernen von Bewuchs und Ablagerungen im Brückenbereich, auf Widerlagern und Mauerbereichen
  - Widerlager und Flügelmauern mit Hochdruck reinigen ohne jegliche Zusätze im Wasser
  - Entfernung/Abbruch des äußeren Teiles des auskragenden Laufsteg-Stahlträgers entlang der Brücke, inkl. Bahn-Holzbohlen, Stahlbetonschwellen und dazugehörige Stahlteile sowie Stahlgeländer, beidseitig
  - Stahlüberbau sanieren, Korrosionsschutzarbeiten extern durchführen:** Zufahrt Mobilkran über Ortsweg "Am Striegiszusammenfluss", Mobilkran auf Ortsweg verbleiben und Stahlüberbau aus dem Lager heben, im vorbereiteten Gelände des Flurstücks 713b den Stahlüberbau abladen und vollständig sanieren, inkl. Wiedereinbau
  - Auflagerbänke und Brückenlager überprüfen, Auflagerpunkte sind neu herzustellen
  - nach Wiedereinbau des Stahlüberbaues: zur Aufnahme der Sichtschutzwände Einbau der Stahlträger (nach Angabe der Statik)
  - Erhöhen/Aufbetonieren der Kammerrückwand im Bereich des Radweges
  - an Widerlagern und Flügelmauern Ausbesserungsarbeiten durchführen, Mauerteile an Flügelmauer (Fahrtrichtung Roßwein, links und rechts) und punktuell nachfügen
  - Aufbringen/Befestigen von Holzbohlen als neuer Fahrbahnbelag mit beidseitigem Anfahrerschutz aus Holz gemäß neuem Aufbau Schnitt A-A
  - Einbau Sichtschutzwand mit Sehschlitzen auf neu eingebauten Stahlträger, beidseitig der Brücke, Höhe 2,25m, Pfostenverankerung mit Fußplatte nach Gel 14 (nach Angaben der Statik)
  - Geländer vor und nach Bauwerk gemäß Richtzeichnungen für Brücken u.a. Ingenieurbauten, beidseits : Gel 4, Höhe 1,30 m
  - Einbau Böschungsgeländer vor und nach Bauwerk gemäß Richtzeichnungen für Brücken u.a. Ingenieurbauten, Gel 7, Höhe 1,30 m
  - Erneuerung der vorhandenen Ufersicherung aus Steinen im Brückenbereich (rechte Seite in Fahrtrichtung), Beseitigung der Unterspülung
  - Einbau zusätzlicher Sichtschutzwände im Anschluss an Sichtschutzwände auf dem Brückenbauwerk , beidseitig, Höhe 2,25m, mit ca.20cm Bodenfreiheit

neuer Aufbau Schnitt A-A M 1: 100



1	3	5	7	9	11	13	15	17	19	21	23
2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	
Entwurfsbearbeitung:											
Liebold Architekten & Ingenieure Am Damm 7 09661 Hainichen Tel.: 037207 - 655 601 Fax: 037207 - 655 611 E-Mail: kontakt@liebold-ai.de											
Bearbeitet: I. Schwarzer Gezeichnet: I. Schwarzer Geprüft: 27.03.2020 Projekt-Nr.: 2406 Schl-Nieder, 2.2-6.											

Stadt Hainichen		Bearbeitet:	
Markt 1 09661 Hainichen	Tel.: 037207 / 60-0 Fax: 037207 / 60-112 E-Mail: hainichen@hainichen.de	Geprüft:	
		Projekt-Nr.:	

1	- Einbau zusätzlicher Sichtschutzwände vor und nach dem Brückenbauwerk, beidseitig	02/2020	Ende
Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen

FESTSTELLUNGSENTWURF  
1. TEKTUR

STADT HAINICHEN ehemalige Bahnstrecke Hainichen - Roßwein PROJIS-Nr.: Striegistalradweg, 2.2 - 6. Bauabschnitt	 Unterlage / Blatt-Nr.: 15 / 11 Bauwerksskizzen BW 11 (Lageplan 12) Maßstab: 1:100, 1:20
Striegistalradweg Schlegel - Niederstriegis 2.2 - 6. Bauabschnitt Brückenbauwerk BW 11 im Bauabschnitt 4	
aufgestellt: Stadt Hainichen	
Hainichen, den 27.03.2020	